

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 115 (1989)
Heft: 9

Artikel: Freut Euch des Autos!
Autor: Regenass, René / Kamensky, Marian
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-602010>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Freut Euch des Autos!

VON RENÉ REGENASS

O AUTO,
dein Styling sei uns heilig,
dein Kühlergrill teuer,
dein Design alles.

O AUTO,
deine Ausstattung sei unser Salon,
dein Armaturenbrett unser Spielzeug,
dein Spoiler unser Selbstwertgefühl,
dein Hubraum unser Kostbarstes,
die Beschleunigung unser Prestige,
der Sitzkomfort unser Traum,
das Fernlicht unsere Weitsicht,
das Reifenprofil unser Charakter –
lässt uns wallfahren nach Genf,
den Tanz aufführen um das Goldene Kalb,
und redet nicht mit bösen Zungen
über Verkehrsprobleme,
lässt die Straßen breiter werden,
die Alpen verschwinden
und alle andern Hindernisse dazu.

O AUTO,
wir spielen nicht blinde Kuh,
wir blicken dem Waldsterben in
die Augen
und der Zukunft froh entgegen,
die Zeit des Pessimismus geht zu Ende,
Zuversicht heisst das Losungswort,
der Motor singt das ewige Lied
von den Landstrassen und Highways,
die Helden werden nicht müde am Steuer.

O AUTO,
du bist unsere grosse Freiheit,
heute hier und morgen dort, immerfort,
bitte, nehmt uns nicht das Schönste weg,
es wäre unser Tod.
Freut Euch des Lebens,
es ist so herrlich dank Turbolader
und Injektion,
alles hängt am Auto,
unserem modernen Damoklesschwert.

